

## Kulturelle Bildung in Bredbeck

# Spielerisch zu europäischen Werten

Von **Christian Valek** - 17.07.2018 - 0 Kommentare

**Es ist der europäische Gedanke, der jedes Jahr viele junge Menschen aus dem In- und Ausland in die Bildungsstätte Bredbeck zieht. Kulturpädagoge Kian Pourian kennt die Motivation der Gäste.**



**Gut 30 Jugendliche aus Polen, Deutschland und der Ukraine nehmen am Theatersommer in der Bildungsstätte Bredbeck teil.** (Christian Valek)

Osterholz-Scharmbeck. Das Team der Bildungsstätte Bredbeck setzt sich weiter für die europäische Idee ein: Jetzt sind 30 Jugendliche aus Polen, Deutschland und der Ukraine dort zu einem Tanz-, Musik- und Theaterprojekt zusammengekommen. In zehn Tagen wollen sie ein Theaterstück einstudieren. Für Gäste und Bredbeck-Team ist das eine Herausforderung, denn bis Sonnabend, 21. Juli, muss alles sitzen. Damit nicht genug: Mitte August geht es für vier Tage in den Partner-Landkreis Kwidzyn nach Polen. Dort erlebt der Beitrag zur Völkerverständigung mit einer erneuten Aufführung des Schauspiels eine Fortsetzung. Das Deutsch-Polnische Jugendwerk und der Landschaftsverband Stade unterstützen das Projekt.

Alex Sliusarenko spielt selbst dann weiter, wenn seine Band-Kollegen eine kurze Pause einlegen. Immer wieder schlägt er dieselben Tasten auf seinem Keyboard an, um den perfekten Klang zu finden. Der Ukrainer ist das zweite Mal in Osterholz-Scharmbeck. Schon im vergangenen Jahr hat er am

Jugendprojekt in Bredbeck teilgenommen.

## Im Urlaub abschalten

Er kommt aus der viertgrößten Stadt der Ukraine. Dnipro hat knapp eine Million Einwohner und ist unter anderem ein wichtiger Finanzhandelsplatz des Landes. Als "Business-Trainer" in der Ostukraine ist Sliusarenko Stress gewohnt – in Bredbeck kann er abschalten, dort macht er Urlaub. Gleichzeitig will er mit dem Besuch ein Zeichen setzen. Alex Sliusarenko möchte europäische Werte und Kultur leben, wie er im Gespräch mit der Redaktion zu verstehen gibt. „Ich will diese Gelegenheit nutzen.“

Die Motive der anderen Teilnehmer sind ähnlich, aber nicht gleich, weiß Kian Pourian. Er leitet das Projekt in Bredbeck. Seine Kollegen und er müssen insgesamt 30 Teilnehmer im Alter zwischen 16 und 24 Jahre in den drei Bereichen Schauspiel, Musik und



**Alex Sliusarenko (rechts) spielt zehn Tage in der Bredbeck-Band.** (Christian Valek)

Tanz unter einen Hut bekommen. Einige Teilnehmer sind schon das fünfte oder sechste Jahr in Folge in Bredbeck dabei. „Andere hingegen sind zum ersten Mal bei uns.“ Die Mischung sei das Geheimnis des Erfolgs, ist Pourian überzeugt. Und für die Jugendlichen könne es der Einstieg sein, wiederzukommen, sagt er. „Einige, die vor Jahren Seminare in Bredbeck besuchten, studierten bereits in Deutschland.“

Der Diplom-Kulturpädagoge hat knapp 20 Jahre Theatererfahrung – und sich für die kommenden Tage einiges vorgenommen. Gilt es doch, Szenen aus dem Schauer-Roman „Die Besessenen“ des polnischen Schriftstellers Witold Gombrowicz auf die Bühne zu bringen. Auch musikalische Untermalung und Ausdruckstanz werden mit der Handlung verwoben. Und das Bühnenbild muss zudem gestaltet werden. Haut das alles hin, Herr Pourian? „Das klappt schon.“

Im Stück geht es um ein verfallenes Schloss, in dem ein greiser Fürst umherschleicht. Auch eine Herberge soll ein Schauplatz sein. Die Handlung, die sich am Roman orientiert, hat es dem Regisseur angetan. „Schon der Schauplatz hat etwas

Mythisches", hebt Pourian hervor. "Genau das Richtige, um Jugendliche zu begeistern."

Bei der Auswahl des Stücks war unter anderem entscheidend, dass die Handlung 30 Aktiven Platz geben muss. Danach werden auch die Szenen ausgewählt. Eine davon spielt in einer Schankwirtschaft, wo ein Vater seinen verloren geglaubten Sohn entdeckt. „Da geht es dann zur Sache.“ Davon konnte sich die Redaktion überzeugen, die den jungen Akteuren bei den Proben zusehen konnte.

Geradezu gespenstisch soll es zugehen, wenn ein verhextes Badezimmer und ein schwebendes Handtuch eine Rolle spielen. Dazu gesellen sich ein intriganter Erbschleicher und eine berechnende junge Dame. Der geheimnisvolle Tennislehrer darf natürlich nicht fehlen, damit es spannend wird.

Wer sich das Stück am Sonnabend, 21. Juli, im Pavillon am Tagungshaus ansehen möchte, ist willkommen. Die Aufführung beginnt um 20 Uhr. Auch die Bredbeck-Band wird dort aufspielen. Eintrittskarten kosten je fünf Euro. Sie können unter Telefon 0 47 91 / 96 18 37 00 vorbestellt werden.

## Schlagwörter

[Witold Gombrowicz](#)

[Osterholz-Scharmbeck - Osterholz](#)   [Osterholz](#)



## Weitere Artikel aus diesem Ressort

**Spur in die Vergangenheit:** Auf der Suche nach den Wurzeln

**Pferdeland:** Der lange Weg zum ersten Sprung

**800-Jahr-Feier in Worpswede:** Buntes Leben und merkwürdiges Volk

**Neues Cultimo-Programm:** Kino, Konzerte, Theater und Touren

**Polizei warnt:** Köder ausgelegt

## Das könnte Sie auch interessieren



Anzeige

**Der Mazda6: Ihr Geschmack entscheidet.**



Bremen

**Angst vor der Angst**



Anzeige

**Ford Edge – sticht aus der Masse heraus.**



Ausland

**Italien bedroht mit Anti-Migrationskurs EU-Mission**



Anzeige

**Ganz Europa mit Eurowings ab 29,99 €\*!**



Teleschau Star-Portraits

**„Als wäre ein guter Freund gestorben“**

hier werben

powered by plista

## Bisher 0 Kommentare

[Eigenen Kommentar schreiben »](#)

Bitte [loggen Sie sich ein](#), um eigene Kommentare zu verfassen.

Noch nicht registriert? [Jetzt kostenlos registrieren »](#)

Diskutieren Sie über diesen Artikel

Bitte folgen Sie [unseren Community-Regeln](#) »

Abschicken